

Österreichischer Jugendpreis 2023



Dieses Dokument unterstützt die Vorbereitung der Einreichung zur Kategorie „Kommunale Jugendarbeit – Jugendprojekte in den Gemeinden“

Seitens des BKA werden nur Online-Einreichungen auf der Webseite zum Österreichischen Jugendpreis 2023 berücksichtigt!

Projekttitle:

Einreichende Organisation:

Ansprechperson:

Adresse:

E-Mail:

Telefon:

Sofern eine URL zu einer Website des Projekts oder mit Informationen zum Projekt vorhanden ist:

Projektstart:

Projektende:

Bundesland:

Region | Ort (PLZ) der Durchführung der Einreichung:

Kurze Projektbeschreibung

(mind. 1700 bis max. 2400 Zeichen inkl. Leerzeichen, bitte beachten Sie, dass diese Formulierungen bzw. Inhalte auch bei der Beschreibung Ihres Projekts für alle Presseinformationen und Druckwerke verwendet werden)

Kurze Selbstdarstellung der einreichenden Organisation (bspw. Zielgruppe/n, Größe, Wirkungsbereich, Ressourcen etc.)

(max. 1500 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Wieso hat Ihre Organisation bzw. haben Sie dieses Projekt gestartet? (Motivation, Bedarf)

(max. 1500 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Beschreiben Sie kurz das Projektteam und die Funktionen im Team mit Berücksichtigung von haupt- und ehrenamtlich tätigen Personen

(max. 1500 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Öffentlichkeitsarbeit: Wie wurde auf das Projekt aufmerksam gemacht?

(Zutreffendes bitte ankreuzen, Mehrfachantworten möglich)

- Bewerbung erfolgte nur in der eigenen Organisation
- Organisationseigene Webseite
- Newsletter
- Social Media
- Plakate, Flyer
- Bei öffentlichen Veranstaltungen, in Schulen, in Lehrbetrieben etc.
- Regionale Medien, Zeitschriften
- Sonstiges: _____

Welche Maßnahmen und Aktivitäten wurden im Rahmen des Projektes durchgeführt? (bitte ungefähren Zeitplan – Monat/Jahr – angeben)

(max. 4800 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Wurden bei der Umsetzung digitale Medien und Technologien¹ eingesetzt?

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

- NEIN
- JA Wenn JA:

1 Begriffserklärung zu digitale Medien und Technologien

- Die digitalen Medien und Technologien wurden überwiegend
 - als Werkzeug eingesetzt.
 - für eine Aktivität eingesetzt.
 - inhaltlich thematisiert.

Wie viele Personen (Jugendliche) konnten im Rahmen des Projektes erreicht werden?

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

- bis 10
- zwischen 11 und 50
- zwischen 51 und 100
- mehr als 100

Welche Zielgruppen wurden erreicht?

(Zutreffendes bitte ankreuzen, Mehrfachzuordnung möglich)

- Jugendliche aus der eigenen Organisation
- Interessierte Jugendliche außerhalb der eigenen Organisation
- Multiplikator/innen; in der Jugendarbeit tätige Personen
- Junge Menschen mit geringeren Chancen/Möglichkeiten (z.B.: Behinderungen; Gesundheitsprobleme; kulturelle Unterschiede; Bildungsprobleme; wirtschaftliche, soziale oder geografische Hindernisse)
- Andere: _____

Welche Altersgruppe wurden im Rahmen des Projekts erreicht?

(Zutreffendes bitte ankreuzen für jene Altersgruppe, die überwiegend teilgenommen hat)

- bis 14-Jährige
- 15 bis 18-Jährige
- 19 bis 25-Jährige
- über 25-Jährige

Welche Beteiligungsmöglichkeiten gab es für junge Menschen?

(Zutreffendes bitte ankreuzen, Mehrfachzuordnung möglich)

Die jungen Menschen

- gaben den Impuls, äußerten den Wunsch für das Projekt
- waren in der Konzeption/Planung beteiligt
- waren in der Durchführung aktiv involviert
- übernahmen (Teil)Verantwortung
- konnten während der Aktivität Feedback geben
- waren „nur passiv – konsumierende“ Teilnehmende
- mussten kein Mitglied der veranstaltenden Organisation sein

Gab es eine Zusammenarbeit mit anderen Organisationen und Einrichtungen?

(Zutreffendes bitte ankreuzen, Mehrfachzuordnung möglich)

- aus der Jugendarbeit, z.B. Zusammenschluss zwischen handelnde Personen aus der offenen und verbandlichen Jugendarbeit oder Jugendinformation.
- über die Jugendarbeit hinaus im Jugendsektor, z.B. Schule, Sozialpädagogischer Bereich, Kinder- und Jugendhilfe etc.
- über den Jugendsektor hinaus, z.B. Wirtschaft, Sport, Gesundheit etc.
- mit politischen Entscheidungsträger/innen, z.B. Bürgermeister/in, Bezirks- oder Landesrät/innen, Landeshauptleute, Bundesminister/innen etc.
- keine Kooperationen

Wurde das Projekt finanziell unterstützt?

- NEIN
- JA – durch wen oder welche Förderstelle(n): (max. 1000 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Gibt es konkrete Ergebnisse oder Follow-up-Aktivitäten?

(max. 2400 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Was hat besonders gut funktioniert, welche Probleme gab es bei der Projektdurchführung und welche Lernerfahrungen werden für zukünftige Angebote und Aktivitäten mitgenommen?

(max. 2400 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Weshalb war das Projekt aus Ihrer Sicht erfolgreich? Welche Wirkung hatte das Projekt auf die Beteiligten (Jugendliche, Personen der Jugendarbeit), die Umgebung (lokal, regional und/oder national) etc.?

(max. 2400 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Bitte um Beilage von Dokumentationsmaterial zu Ihrem Projekt: (Link zum Up-load)

- Projektfotos (mind. drei, gerne mehr)
- Presseartikel (sofern vorhanden)
- Webseite, Blog, FB-Page, Newsletter
- Andere im Rahmen des Projektes entstandene Materialien, z.B. Videos, Publikationen

Links zu Webseite, Blog, Facebook-Seite, Newsletter, Videos, Podcasts auf externen Plattformen wo Dokumentationsmaterial bereitgestellt wird:

Sofern kein Dokumentationsmaterial vorliegt, bitte um kurze Begründung:

(max. 1000 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Anmerkungen zur Einreichung:

(max. 1000 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Datenschutzrechtliche Informationen gemäß Art 13 DSGVO sowie Erklärung und Übertragung der Bildrechte:

Datenverarbeitende Stelle:
Bundeskanzleramt (BKA)
Sektion VI - Familie und Jugend
Abteilung VI/5 – Jugendpolitik
Untere Donaustraße 13-15, 1020 Wien
E-Mail: jugendpolitik@bka.gv.at

Das BKA speichert und verarbeitet Daten ausschließlich im Sinne der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (DSGVO) sowie des österreichischen Datenschutzgesetzes, BGBl. I Nr. 165/1999, idgF.

Die Speicherung und Verarbeitung der von Ihnen zur Verfügung gestellten Daten erfolgt aufgrund Ihrer Zustimmung.

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist für eine Teilnahme an der Einreichung zur Verleihung des Österreichischen Jugendpreises 2023 erforderlich. Eine Nicht-Bereitstellung hätte für Sie die Konsequenz, dass das BKA Ihre Teilnahme ablehnen müsste.

Für die Abwicklung der Bewertung der Einreichung sowie der Organisation der Veranstaltung für die Verleihung des Österreichischen Jugendpreises 2023 werden relevante Auszüge Ihrer Daten (Einreichende Organisation, Adresse, Vorname, Nachname, Funktion, E-Mail und Telefonnummer) an Dienststellen im Bundeskanzleramt (Büro des Bundeskanzlers und der Staatssekretärin, Sektion VI, Präsidialsektion) und weitere Institutionen (Bundesjugendvertretung – BJV; Bundesnetzwerk Österreichische Jugendinfos – BÖJI; Bundesweites Netzwerk Offene Jugendarbeit – bOJA; Nationalagentur für das EU-Programm Erasmus+, Kuratorium für Journalistenausbildung) und die Jurymitglieder weitergeleitet. Ihre Daten werden nach der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist für elektronische Akten im Bundeskanzleramt (Skartierungsfrist 10 Jahre) gelöscht.

Eine Übermittlung Ihrer Daten an Drittstaaten oder internationale Organisationen erfolgt grundsätzlich nicht ohne Ihre Zustimmung. Ausgenommen sind Fälle, in denen die Übermittlung aus wichtigen Gründen des öffentlichen Interesses notwendig ist und beim Drittstaat bzw. der internationalen Organisation ein angemessener Datenschutz vorliegt.

Sie können den Bezug von Zusendungen zur Thematik „Verleihung des Österreichischen Jugendpreises 2023“ jederzeit stornieren. Senden Sie dazu ein E-Mail an jugendpolitik@bka.gv.at. Das BKA löscht anschließend umgehend Ihre Daten aus dem Verteiler. Ebenso wird das BKA Ihre Daten unverzüglich löschen, wenn Sie uns bekannt geben, dass Sie keine entsprechende Funktion mehr ausüben.

Ihre oben angeführten personenbezogenen Daten werden gemäß § 12 Bundesministeriengesetz, BGBl. Nr. 76/1986 idgF in Verbindung mit § 25 der Büroordnung 2004 zehn Jahre lang im ELAK (elektronisches Aktensystem im BMAFJ) gespeichert und für weitere Einladungen betreffend den Jugendpreis verwendet.

Ihre Rechte

Ihnen stehen grundsätzlich die Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung, Datenübertragbarkeit, Widerruf und Widerspruch zu. Wenn Sie der Meinung sind, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt oder Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche sonst in einer Weise verletzt worden sind, können Sie sich bei der Datenschutzbehörde beschweren.

Weitere Informationen

Bundeskanzleramt, Sektion Familie und Jugend, Abteilung VI/5 – Jugendpolitik, Untere Donaustraße 13-15, 1020 Wien, Telefon: +43 1 53 115-0, E-Mail: jugendpolitik@bka.gv.at

Datenschutz: Bundeskanzleramt, Datenschutzbeauftragte, Ballhausplatz 2, 1010 Wien, Telefon: +43 1 53 115-0, E-Mail: sektion.praesidium@bka.gv.at

Bundesnetzwerk Österreichische Jugendinfos (BÖJI), Lilienbrunnngasse 18/2/41, 1020 Wien, Telefon: +43/1/934 66 91, E-Mail: info@jugendinfo.at

Datenschutz: Mag. Aleksandar Prvulović (Geschäftsführung), Lilienbrunnngasse 18/2/41, 1020 Wien, Telefon: +43/699 12005 183, E-Mail: aleksandar.prvulovic@jugendinfo.at

Datenschutzrechtliche Zustimmung:

(Pflichtfeld)

Ich erteile hiermit die Zustimmung zur Verarbeitung folgender personenbezogener Daten zum **Zweck der Einreichung zum Österreichischen Jugendpreis 2023 des BKA sowie zum Zweck der Bewertung durch die Jury und der bundesinternen Dokumentation inklusive des Drucks von Urkunden und für die Öffentlichkeitsarbeit: Einreichende Organisation, Adresse, Vorname, Nachname, Funktion, E-Mail und Telefonnummer.**

Übertragung der Bildrechte: (Pflichtfeld)

Ich bestätige, dass die einreichende Organisation sämtliche Bild- und Tonrechte an den **übermittelten Fotos und Videos** besitzt und gestatte dem BKA dessen **Nutzung für die Öffentlichkeitsarbeit** (Print- und Presseerzeugnisse, Videos sowie Internet). Eine **zeitliche, räumliche oder inhaltliche Beschränkung der Verwendung ist nicht vereinbart**.

Kriterien zur Einreichung: (Pflichtfeld)

Ich bestätige, dass ich die Kriterien für eine Einreichung zum Österreichischen Jugendpreis 2023 gelesen und zur Kenntnis genommen habe.

Es wird darauf hingewiesen, dass nur ein vollständig ausgefülltes Einreichformular berücksichtigt werden kann.

Individuelles Captcha

ABSENDEN